

Jahrestätigkeitsbericht

Laut § 3a (4) Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz berichten die Gremien der Seniorenmitwirkung der zuständigen Verwaltung über ihre Tätigkeit jährlich in geeigneter Form. Für den Landessenorenbeirat Berlin (LSBB) ist dies in der 18. Wahlperiode die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales. Darüber hinaus ist der vorliegende Jahrestätigkeitsbericht im Internet www.ue60.berlin □ Landessenorenbeirat Berlin abrufbar.

Kontakt

Landessenorenbeirat Berlin
Neues Stadthaus
Parochialstr. 3
10179 Berlin
Telefon 030/9018 24389

www.ue60.berlin

Die Landessenorenmitwirkungsgremien des Landes Berlin wurden gemeinsam mit Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gefördert.

Abkürzungsverzeichnis

AG	Arbeitsgruppe(n)
AGH	Abgeordnetenhaus von Berlin
BerlSenG	Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz
kom*zen	Kompetenz Zentrum Interkulturelle Öffnung der Altenhilfe
LL	Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik
LSBB	Landessenorenbeirat Berlin
LSBB AG	Arbeitsgruppe(n) des LSBB
LSV	Landessenorenvertretung Berlin
MdA	Mitglied des AGH
SenIAS	Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
SenGPG	Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung
SenJVA	Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung
SenUVK	Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
SenSW	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
Stellv.	Stellvertreter/in
SV	Bezirkliche Seniorenvertretung/en
WP	Wahlperiode

1 Arbeitsgrundlage

Auf der Grundlage des [BerlSenG](#) wurde der Landesseniorenbeirat im Land Berlin für die Dauer der 19. Wahlperiode des AGH berufen. Er konstituierte sich am 18.05.2022. Die „[Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik](#) – Zugehörigkeit und Teilhabe der Generation 60plus in Berlin“, veröffentlicht am 6. Juli 2021, geben Orientierung für die inhaltliche Ausgestaltung des Engagements. Die Leitlinien formulieren politische Ziele und benennen Handlungsfelder für Politik sowie Verwaltung, damit Zugehörigkeit und Teilhabe im Alter möglich ist.

2 Zusammensetzung

Der LSBB besteht aus 25 Mitgliedern und setzt sich zusammen aus den Vorsitzenden der 12 bezirklichen Seniorenvertretungen (SV) und 12 Vertretern aus Organisationen, Verbänden, Vereinen und Institutionen, die auf Vorschlag des LSBB zur Berufung empfohlen wurden, sowie einer vom für Senioren zuständigen Mitglieds der Berliner Senats berufenen Vertreters des Kompetenzzentrums, das sich in Berlin für die Belange der Senioren mit Migrationshintergrund im Sinne des § 2 des Partizipations- und Integrationsgesetzes einsetzt. Jedes LSBB-Mitglied kann mit Zustimmung der Herkunftsinstitution eine Stellvertretung für die Teilnahme am Plenum schriftlich benennen.

LSBB-Mitglieder vor der Neukonstituierung vor dem 18.05.2022 waren:

1. SV Charlottenburg-Wilmersdorf – Marion Halten-Bartels
2. SV Friedrichshain-Kreuzberg - Dr. Dieter Kloß
3. SV Lichtenberg - Gunar Klapp
4. SV Marzahn-Hellersdorf - Petra Ritter
5. SV Mitte - Elisabeth Graff
6. SV Neukölln - Erwin Bender
7. SV Pankow - Dr. Gisela Grunwald
8. SV Reinickendorf - Bernd Gellert
9. SV Spandau - Karl-Heinz Klocke
10. SV Steglitz-Zehlendorf - Dr. Elmar Krause
11. SV Tempelhof-Schöneberg - Peter Witt
12. SV Treptow-Köpenick - Dr. Johanna Hambach
13. Arbeiterwohlfahrt LV Berlin e. V. - Rainer Michael Lehmann
14. Berliner Mieterverein e. V. - Wibke Werner
15. Der PARITÄTISCHE Berlin - Dr. Oliver Zobel
16. Deutscher Gewerkschaftsbund Berlin-Brandenburg - Winfried Lätsch
17. Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz – Gesa Kuhn
18. kom*zen – Sehriban Özdemir
19. Landessportbund Berlin e. V. - Gabriele Wrede
20. Schwulenberatung Berlin gGmbH - Dr. Marco Pulver
21. SoVD Sozialverband Deutschland LV Berlin e. V. – Ursula Engelen-Kefer
22. Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg - Bernd Heinig
23. Sozialwerk Berlin e. V. - Peter Stawenow
24. Unionhilfswerk LV Berlin e. V. - Annelies Herrmann
25. Volkssolidarität LV Berlin e. V. - Eveline Lämmer

LSBB-Mitglieder nach der Neukonstituierung ab dem 18.05.2022 waren:

1. SV Charlottenburg-Wilmersdorf – Marion Halten-Bartels
2. SV Friedrichshain-Kreuzberg - Tobias Baur
3. SV Lichtenberg - Gunar Klapp
4. SV Marzahn-Hellersdorf - Petra Ritter
5. SV Mitte - Elisabeth Graff
6. SV Neukölln - Erwin Bender
7. SV Pankow - Dr. Gisela Grunwald
8. SV Reinickendorf - Bernd Gellert
9. SV Spandau - Karl-Heinz Klocke
10. SV Steglitz-Zehlendorf - Mathilde Kannenberg
11. SV Tempelhof-Schöneberg - Peter Witt
12. SV Treptow-Köpenick - Wolfgang Berger
13. Arbeiterwohlfahrt LV Berlin e. V. – Damaris Koch-Christen
14. Berliner Mieterverein e. V. - Wibke Werner
15. Der PARITÄTISCHE Berlin - Dr. Oliver Zobel
16. FUSS e.V. – Roland Stimpel
17. Humanistischer Verband LV Berlin-Brandenburg KdöR – Simone Koschewa
18. kom*zen – Cristina Peirón Baehr
19. Landessportbund Berlin e. V. - Gabriele Wrede
20. Schwulenberatung Berlin gGmbH - Dr. Marco Pulver
21. SoVD Sozialverband Deutschland LV Berlin e. V. – Dr. Ursula Engelen-Kefer
22. Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg - Bernd Heinig
23. Sozialwerk Berlin e. V. - Peter Stawenow
24. Unionhilfswerk LV Berlin e. V. - Annelies Herrmann
25. Volkssolidarität LV Berlin e. V. - Eveline Lämmer

3 Arbeitsschwerpunkte 18. Wahlperiode

Der LSBB hat am 20.07.2022 für die 19. Wahlperiode Arbeitsschwerpunkte beschlossen und befasste sich seit her, unter Berücksichtigung der Diversität im Alter mit folgenden Themen:

Der Landesseniorenbeirat Berlin setzt 2022 im Arbeitsprogramm folgende Schwerpunkte:

- Ältere Menschen und Digitalisierung
- Umsetzung der Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik und des Maßnahmenkataloges
- Unterstützung des Novellierungsprozesses des Seniorenmitwirkungsgesetzes
- Mobilität als Voraussetzung für Teilhabe
- Wohnen im Alter- Wachsende Stadt, Platz und Raum für ältere Menschen
- Pflege und Gesundheit im Alter – Umsetzung Strategie 80+
- § 71 SGB XII – Pflicht statt Freiwilligkeit
- Altersarmut/Einsamkeit im Alter - Unterstützung hilfebedürftiger älterer Menschen

4 Arbeitsweise des LSBB

Gemäß BerlSenG tagt der LSBB regelmäßig. Tagungsort war das Käte-Tresenreuter-Haus. Regelmäßige Tagesordnungspunkte waren Berichte aus dem

Vorstand und von den Fachsprechern, aus den Arbeitsgruppen, aus den Senatsverwaltungen, aus der LSV sowie aus den bezirklichen Seniorenvertretungen und den Seniorenorganisationen im LSBB. Die Leitlinien (LL) der Berliner Seniorenpolitik bestimmten, unter Berücksichtigung der inhaltlichen Schwerpunkte, die Plenartagungen. Die Tagungen LSBB Plenum wurden vom Vorstand vorbereitet, der sich dazu monatlich traf. Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes waren vor der Neukonstituierung:

- Vorsitzende - Eveline Lämmer (Volkssolidarität LV Berlin e. V.)
- Stellvertreterin - Gabriele Wrede (Landessportbund Berlin e. V.)
- Finanzangelegenheiten - Peter Stawenow (Sozialwerk Berlin e.V.)
- Schriftführer – Winfried Lätsch (seit dem 19.05.2021) (DGB B-Bra)
- qua Amt - Dr. Johanna Hambach (Vorsitzende LSV; SV Treptow-Köpenick)

Die Fachsprecher vor der Neukonstituierung waren:

- Wohnen im Alter: Dr. Hans-Ulrich Litzner (Stellv. LSBB)
- Gesundheit und Pflege im Alter: Dr. Oliver Zobel und Dr. Gisela Grunwald (Mitglieder LSBB)
- §71 SGB XII: Dr. Johanna Hambach und Peter Stawenow (Mitglieder LSBB)
- Verkehr und Mobilität im Alter: Herbert Probst (Stellv. LSBB)
- Die Belange Älterer mit Migrationserfahrungen: Sheriban Özdemir (ab 15.09.2021) (Mitglied LSBB)

Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes nach der Neukonstituierung (ab dem 18.05.2022) sind

- Vorsitzende - Eveline Lämmer (Volkssolidarität LV Berlin e. V.)
- Stellvertreterin – Dr. Ursula Engelen-Kefer (SoVD Sozialverband Deutschland LV Berlin e. V.)
- Finanzangelegenheiten - Peter Stawenow (Sozialwerk Berlin e.V.)
- Schriftführerin – Simone Koschewa (Humanistischer Verband LV Berlin-Brandenburg KdöR)
- qua Amt – Erwin Bender (Vorsitzender LSV; SV Neukölln)

Die Fachsprecher nach der Neukonstituierung (ab dem 18.05.2022) sind

- Fachsprecherin für die Belange Älterer mit Migrationserfahrungen - Cristina Peirón Baehr
- Fachsprecherin für Digitalisierung - Damaris Koch-Christen
- Fachsprecher für Diversität - Dr. Marco Pulver
- Fachsprecherin für Gesundheit und Pflege - Dr. Gisela Grunwald/Fachsprecher für Gesundheit und Pflege - Dr. Oliver Zobel
- Fachsprecher für Mobilität, Verkehr und Klima - Roland Stimpel
- Fachsprecherin für die Novellierung des Seniorenmitwirkungsgesetzes - Eveline Lämmer/Fachsprecher für die Novellierung des Seniorenmitwirkungsgesetzes - Erwin Bender

- Fachsprecherin für Sport und Bewegung - Gabriele Wrede
- Fachsprecher für die Umsetzung der Leitlinien - Dr. Marco Pulver
- Fachsprecherin für Wohnen und Stadtentwicklung - Wibke Werner
- Fachsprecher für § 71 SGB XII Altenhilfe - Peter Stawenow
- Fachsprecherin für Altersarmut – Madeleine Voigt

Sie machten auf Handlungsbedarfe aufmerksam und brachten Stellungnahmen und Empfehlungen als Beschlussanträge in das Plenum ein.

2022 waren folgende LSBB AG tätig vor der Neukonstituierung:

- AG § 71 SGB XII – Pflicht statt Freiwilligkeit
- AG Zukunft
- AG Bauen, Wohnen, Wohnumfeld
- AG Verkehr und Mobilität im Alter
- AG Gesundheit und Pflege im Alter
- AG Leitlinien

Nach der Neukonstituierung (ab dem 18.05.2022) hat der LSBB folgende AG:

- AG § 71 SGB XII – Pflicht statt Freiwilligkeit
- AG Mobilität, Verkehr und Klima
- AG Digitale Teilhabe im Alter
- AG Gesundheit und Pflege im Alter
- AG Leitlinien

Folgende Schwerpunkte fanden in den Plenartagungen Berücksichtigung:

19.01.2022 | Ein Altenhilfestrukturegesetz für Berlin – Zwischenbericht

16.03.2022 | Abstimmung zur Erstellung der Vorschlagsliste für die Senatorin der SenIAS/Empfehlungen für die Seniorenmitwirkungsgruppen ab 2022

18.05.2022 | Der neue Landessenorenbeirat konstituiert sich

17.08.2022 | Benennung der neuen Fachsprecher*innen des LSBB/Arbeitsschwerpunkte für 2022

21.09.2022 | Aktueller Handlungsbedarf zur Sicherstellung der pflegerischen Versorgung im Land Berlin- Im Austausch mit Staatssekretär Dr. Thomas Götz der SenWGPG

16.11.2022 | Arbeitsschwerpunkt des LSBB- Im Austausch mit der Senatorin Katja Kipping der SenIAS

Gemäß der Leitlinie 1 der Berliner Seniorenpolitik erfüllten die Landesseniorenmitwirkungsgremien Qualifizierungsbedarfe der Mitglieder. Externe Angebote der Weiterbildung waren 2022 (Auswahl):

01.03.2022 | Kommunalpolitisches Bildungswerk Berlin (KBB) | Einführung in das öffentliche Haushaltswesen der Bezirke

17.03.2022 | Kommunalpolitisches Bildungswerk Berlin (KBB) | Online-Seminar: Rhetorik - Überzeugend Stellung nehmen

31.03.2022 | Kommunalpolitisches Bildungswerk Berlin (KBB) | Einführung in das Aufgabenfeld der Seniorenvertretung

26.04.2022 | Kommunalpolitisches Bildungswerk Berlin (KBB) | Online-Seminar: Social Media für Fortgeschrittene – Teil I

10-05.2022 | Kommunalpolitisches Bildungswerk Berlin (KBB) | Online-Seminar: Kurze Redebeiträge, knackig formuliert

16.06.2022 | Research Forums | Themenwerkstätte Urban Health/Berlin University Alliance

19.09.2022 | Heinrich-Böll-Stiftung | Konferenz Baustelle: Alternde Gesellschaft

30.09.2022 | Gerontologischer Salon | Mieterhöhungen, Preissteigerungen, Energiekostenexplosion – Altersarmut für viele?

6.+7.10.2022 | Walk-space | XVI. Österreichische Fachkonferenz für FußgängerInnen

17.11.2022 | Kommunalpolitisches Bildungswerk Berlin (KBB) | Online-Seminar: Rhetorik - Überzeugend Stellung nehmen

Für individuelle Weiterbildungsbedarfe insbesondere zu Arbeitstechniken und PC-Kenntnissen wurde auf Qualifizierungsangebote externer Anbieter verwiesen und deren Inanspruchnahme bei Bedarf finanziell unterstützt.

5 Aufgaben

5.1 Beratung des Abgeordnetenhauses von Berlin

Vorstand, Mitglieder sowie AG- bzw. Fachsprecher des LSBB nahmen als Gäste an Ausschüsse des AGH bei seniorenrelevanten Themen teil. Als wertschätzende Anerkennung seiner ehrenamtlichen Tätigkeit empfand der LSBB die Einladungen zu Veranstaltungen der Fraktionen des AGH und nahm sie gern an, um seniorenpolitisch wichtige Themen anzusprechen. Ebenso wurde den Einladungen zu Anhörungen gefolgt (Auswahl):

17.07.2022 | Ausschuss für Integration, Arbeit und Soziales | Seniorenmitwirkung in Berlin: Ergebnisse und Perspektiven nach den Seniorenwahlen 2022

01.09.2022 | Ausschuss für Integration, Arbeit und Soziales | Seniorenmitwirkung in Berlin: Ergebnisse und Perspektiven nach den Seniorenwahlen 2022

5.2 Beratung des Senats von Berlin

Zu allen Schwerpunkten der Plenen wurden durch die Mitglieder des LSBB Forderungen und Schlussfolgerungen in der Diskussion formuliert. Da an den Plenen des LSBB aufgrund des BerlSenG stets ein Vertreter der für Senioren zuständigen

Senatsverwaltung teilnahm, wurden die Ergebnisse der Diskussion sowie die vorgetragenen Alltagserfahrungen direkt an den Senat von Berlin übermittelt.

Gemäß § 7 (1) des BerlSenG stellte die für Senioren zuständige Senatsverwaltung dem LSBB, die für die Beraterfunktion des Landes erforderlichen Informationen zur Verfügung. Dazu lud die SenIAS Abteilung Seniorenpolitik des LSBB-Vorstands und die Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle regelmäßig zu Koordinierungstreffen ein.

Auswahl weiterer Kontakte zwischen Mitglieder und Stellvertreter*innen des LSBB und Senatsverwaltungen:

22.02.2022 | SenIAS | Teilnahme am Videokonferenz mit Senatorin Kipping und der Integrationsbeauftragten Katarina Niewiedzial

08.04.2022 | SenUMVK | Begleitprozess Verkehrssicherheitsprogramm 2030

26.04.2022 | Senatskanzlei | Preisverleihung für Lesbische* Sichtbarkeit 2022

15.06.2022 | SenWGPG | Runder Tisch Hospiz- und Palliativversorgung Berlin

16.06.2022 | SenUMVK | Gremium Fußverkehr

20.09.2022 | SenWGPG | Videokonferenz Frau Lämmer, Frau Grunwald und Staatssekretär für Gesundheit und Pflege Dr. Götz

22.09.2022 | SenInnDS | Jour Fixe mit der GS der Landeskommision Berlin gegen Gewalt

05.10.2022 | SenIAS | Gespräch mit der Staatssekretärin Christoph SenIAS

Vertreter*innen des LSBB trafen insbesondere in folgenden Beratungen der Mitarbeiter*innen der Senatsverwaltungen regelmäßig zum Austausch:

- SenUVK Mobilitätsbeirat / Dialog Fußverkehr
- Landespflegeausschuss (beratendes Mitglied)
- SenIAS Ressortübergreifende AG Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik
- SenGPG „80 plus – Gesundheitliche und pflegerische Versorgung hochaltriger Menschen“ der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, insbesondere Handlungsfeld 7 „Beteiligung und Teilhabe der Bürger“
- Berliner „Netzwerk der Wärme“
- Beirat des Modellprojekts "Berliner Hausbesuche"
- FahrRAT
- Begleitgremium Berliner Engagementstrategie
- LGK-AG Gesundheitsziele Ältere
- Netzwerk Pflege 4.0

5.3 Öffentlichkeitsarbeit

Gemäß § 7 (2) des BerlSenG ist es Aufgabe des LSBB, Öffentlichkeitsarbeit zu leisten. Sie wurde als Führungsaufgabe des Vorstandes mit Unterstützung der Geschäftsstelle umgesetzt. Mitglieder des Vorstandes nahmen an zahlreichen Veranstaltungen der engagierten Stadtgesellschaft, sowie an diversen Netzwerktreffen teil.

Der LSBB veröffentlichte 2022 zahlreiche Stellungnahmen zu unterschiedlichen gesellschaftspolitischen Themen.

Er informierte 2022 regelmäßig im Internet unter ue60.berlin über seine Tätigkeit und Rechtsvorschriften, die insbesondere ältere Menschen betrafen. Alle wichtigen Informationen finden Interessierte auf dem Infoportal ue60.berlin. Die Vorlesefunktion erleichtert die individuelle Nutzung der Seite. Der LSBB-Vorstand beantwortete regelmäßig Presseanfragen. Zudem wurden die folgenden Pressemitteilungen veröffentlicht: (Auswahl)

10.01.2022 | LSBB Pressemitteilung | Pressemitteilung LSBB Verkehrssicherheit für Senioren

25.02.2022 | LSBB Pressemitteilung | Neue Wohnungen für Berlin – auch für Seniorinnen und Senioren geeignet?

22.03.2022 | LSBB Pressemitteilung | Landesseniorenbeirat ruft zur Solidarität für Menschen aus der Ukraine auf

31.03.2022 | LSBB Pressemitteilung | Ampelkoalition im Bund vergisst ihre Rentner beim Entlastungspaket

25.04.2022 | Überblick zu den unterschiedlichen Besuchs- und Begleitdienstangeboten im Land Berlin

19.05.2022 | LSBB Pressemitteilung | Neuer Landesseniorenbeirat konstituiert

31.05.2022 | LSBB Pressemitteilung | Energiekostenrücklage auch für Rentner*innen

04.08.2022 | LSBB Pressemitteilung | Senior*innen wollen kostenfreien Zugang zu Toiletten

20.09.2022 | LSBB-LSV Pressemitteilung | 48. Berliner Seniorenwoche steht in den Startlöchern

22.09.2022 | LSBB-LSV Pressemitteilung | Seniorenmitwirkungsgruppen fordern: Kurzstreckenticket für Hin- und Rückfahrt nutzbar

22.09.2022 | LSBB-LSV Pressemitteilung | Kostenloses ÖPNV-Ticket für Berliner Senior*innen sichert Teilhabe

20.12.2022 | LSBB-LSV Pressemitteilung | Berliner Wahlen 12. Februar 2023

Der „Gerontologische Salon“ ist ein gemeinsames Projekt des LSBB und des Sozialpädagogischen Instituts „Walter May“ (SPI). Dort diskutierten Führungskräfte, Mitarbeiter*innen von Senioreneinrichtungen, Senior*innen mit zukünftigen Altenpfleger*innen sowie Dozenten Erfahrungen und Erkenntnisse zu seniorenrelevanten Themen. Im Jahr 2022 konnte erstmals nach Beginn der Corona Pandemie wieder eine Veranstaltung des Gerontologischen Salons stattfinden.

30.09.2022 | Mieterhöhungen, Preissteigerungen, Energiekostenexplosion – Altersarmut für viele?

Außerdem traf sich der LSBB vom 26.-27.11.2022 zu einer Klausurtagung im Hotel Precise Resort Schwielowsee. Thema der Klausur war die Verständigung und die Vertiefung ausgewählter Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik, sowie eine Schulung zum Thema Öffentlichkeitsarbeit. Die Ergebnisse der Klausur wurden in einer Dokumentation zusammengefasst.

Darüber hinaus nahmen die Mitglieder und Stellvertreter*innen der Landesseniorenmitwirkungsgruppen Einladungen an, um über das heutige Altersbild und das Engagement der Landesseniorenmitwirkungsgruppen zu informieren. Einzelne dieser Veranstaltungen fanden auf Grund der Corona-Pandemie als Video- oder Telefonkonferenz statt (Auswahl):

- 24.02.2022 | Lenkungsgruppe Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik – LL 1
- 09.03.2022 | 59. Mitgliederversammlung des Landesnetzwerkes Bürgerengagement Berlin
- 29.03.2022 | Fachkreis Diversitätsoffenheit
- 22.04.2022 | Veranstaltung zur „Veränderung der medizinischen Versorgung pflegebedürftiger Menschen in stationären Pflegeeinrichtungen unter Pandemiebedingungen“
- 07.05.2022 | Auftaktveranstaltung des Berliner Behindertenparlament
- 23.05.2022 | Austausch der Vorstände mit Frau Staatssekretärin Radziwill
- Mai 2022 | Woche der pflegenden Angehörigen
- 31.05.2022 | Fachkreises Diversitätsoffenheit
- 10.06.2022 | Inter* Senior*innen in Berlin
- 21.06-23.06.2022 | Treffen der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesseniorenvertretungen (BAG LSV)
- 11.07.2022 | Gespräch der Vorstände mit der Fraktion DIE LINKE.
- 19.07.2022 | Gespräch der Vorstände mit der Fraktion FDP
- 03.08.2022 | Gespräch der Vorstände mit der Fraktion SPD
- 09.08.2022 | Gespräch der Vorstände mit der Fraktion CDU
- 24.08.2022 | Gespräch der Vorsitzenden des LSBB Eveline Lämmer mit Staatssekretärin Christoph SenIAS und Frau Fuchs (AGH, DIE LINKE.)
- 22.08.2022 | Podiumsteilnahme von Frau Dr. Grunwald beim 100 Jubiläum Arbeitskreis Altern und Gesundheit
- 27.08.2022 | Sommerfest der Berliner Senioren Union
- 30.08.2022 | Landesfachausschuss „Leben im Alter“ der CDU
- 31.08.2022 | Jahresempfang 2022 der Arbeitsgemeinschaft 60plus der SPD
- 01.09.2022 | Sommerfest der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 07.09.2022 | Landesgesundheitskonferenz
- 09.09.2022 | Gespräch der Vorstände mit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 30.09.2022 | Gerontologischer Salon
- 12.10.2022 | Fachlicher Austausch mit dem Landesseniorenbeauftragten Norman Asmus
- 17.11.2022 | Mitgliederversammlung der Landesarmutskonferenz
- 23.11.2022 | 61. Mitgliederversammlung des Landesnetzwerkes Bürgerengagement Digital
- 03.12.2022 | Berliner Behindertenparlament

Berliner Seniorenwoche wurde unter der Federführung der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales geplant und durchgeführt. In Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle sowie Vorstandsmitgliedern des LSBB und der LSV wurde die 48. Berliner Seniorenwoche unter dem Motto *"In Vielfalt leben"* umgesetzt. Neben der Eröffnungsveranstaltung und dem Markt der Möglichkeiten gab es ein breites Wochenangebot für die Berliner Senior*innen.

5.4 Unterstützung der Verbreitung von Wissen über Rechtsvorschriften

Zum Erfahrungsaustausch, zu fachpolitischen Gesprächen sowie zur persönlichen Qualifikation besuchten die Mitglieder des LSBB und deren Stellvertretungen Veranstaltungen der aktiven Stadtgesellschaft, die aufgrund der Vielzahl im Bericht nicht im Einzelnen benannt werden können. Dabei wurde zugleich die interessierte Öffentlichkeit über die bearbeiteten Themen des LSBB informiert und die Verbreitung von Wissen über Rechtsvorschriften, die ältere Menschen besonders betreffen, sowie deren Umsetzung vor Ort unterstützt. Im Internet unter www.ue60.berlin wird auf die Service-Nummer der Pflegestützpunkte, das Einsamkeitstelefon von „Silbernetz“, das Beratungstelefon von Pflege in Not, das Seniorennetz und das Seniorensicherheitstelefon (Polizei) hingewiesen. Rechtsvorschriften, die ältere Menschen besonders betreffen, wurden bei Bürgeranfragen oder Anfragen der bezirklichen Seniorenvertretungen im Internet individuell recherchiert, ausgedruckt und zugesandt.

6 Rahmenbedingungen

Im Jahr 2022 war die Geschäftsstelle von LSBB und LSV bei der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales angesiedelt. Es standen für das Jahr insgesamt 33.000 Euro zur Verfügung. Der Vorstand des LSBB hatte gemeinsam mit dem Vorstand der LSV über die Mittelverwendung entschieden und einen Haushaltsplan aufgestellt. Sach- und Personalmittel für die gemeinsame Geschäftsstelle der Landesseniorenmitwirkungsgruppen wurden aus Mitteln der SenIAS finanziert. Die Geschäftsstelle umfasste 2022 zwei Büroräume und einen Beratungsraum. Im Jahr 2022 war eine Sachbearbeiterin mit 28 Wochenstunden und eine Büroleitung der Geschäftsstelle mit 34 Wochenstunden tätig. Deren breites Aufgabenspektrum unterstützte die Erfüllung der in den vorbenannten Kapiteln beschriebenen Aktivitäten in einem hohen Maße.